

Elena Hoicka und Merideth Gattis, "Mach das Falsche: Wie Kleinkinder einen Witz von einem Fehler unterscheiden"

Elena Hoicka und Merideth Gattis, "Do the wrong thing: How toddlers tell a joke from a mistake", *Cognitive Development* 23 (2008), 180-190.

- zusammengefasst von Kareen Klein

Die Autorinnen haben herausgefunden, dass Kinder schon im Alter von 19 Monaten eine witzig gemeinte Handlung von einem Fehler unterscheiden können.

Hoicka und Gattis haben Kleinkindern diverse Tätigkeiten vorgespielt und sie dann gebeten, diese zu wiederholen: unabsichtliche Fehler (z. B. mit dem falschen Ende eines Stifts schreiben, oder eine Dose schliessen, so dass der Deckel nicht richtig sitzt), absichtlich witzige Aktionen (z. B. einen Schuh über die Hand ziehen, das Kinn mit einer Haarbürste bürsten) und unklare, doppeldeutige Handlungen (z. B. eine Mütze bis über die Augen ziehen, beim Essen den Löffel zur Wange statt zum Mund führen). Wenn die Forscherinnen einen "Fehler" ausführten sagten sie "Hoppla!", bei den "Witzen" lachten sie, und bei den doppeldeutigen Handlungen sagten sie entweder "Hoppla!" oder lachten. Die Kinder wurden aufgefordert, die Handlungen zu wiederholen: "Jetzt versuch du es mal!"

Kinder wiederholen Handlungen grundsätzlich gern. Schon Babies im Alter von 8 Monaten wiederholen ihre Handlungen um erneutes Gelächter hervorzurufen.

Generell wiederholten die Kinder die witzigen Aktionen und korrigierten die "Fehler" (z. B. schrieben sie mit dem richtigen Ende des Stiftes). Ab einem Alter von 25 bis 30 Monaten korrigierten die Kinder die als "Fehler" markierten doppeldeutigen Handlungen häufiger als die doppeldeutigen Handlungen, die als "Witz" markiert waren, welche sie eher kopierten. Ab einem Alter von etwa 25 Monaten kann ein Kind also auch diese doppeldeutigen Aktionen voneinander unterscheiden. Aber schon ein 19-Monate altes Kind kann generell Fehler von Witzen unterscheiden. Dies geht einher mit der Theorie des Humorforschers Paul McGhee, der erklärte, der Sinn für Humor trete ab einem Alter von etwa 1½ Jahren auf.

Kinder verstehen zuerst, dass etwas witzig gemeint ist. Dies ist der erste Schritt zu der Erkenntnis, dass jemand etwas absichtlich falsch machen könnte (dies verstehen Kinder in der Regel ab ca. 3 Jahren). Um eine witzige Handlung als solche identifizieren zu können, muss das Kind verstehen 1. dass etwas "Falsches" gemacht oder gesagt wird, 2. dass dieses mit Absicht geschieht, und 3. dass die handelnde Person nicht will, dass diese "Lüge" geglaubt wird. Es ist für Kinder leichter, einen Witz zu erkennen, als eine Lüge. Das Verstehen von Humor ist also der erste Schritt, um Verstellung und Lügen zu erkennen und zu verstehen.